

Verhaltens-Empfehlung im Falle akuter Herpes-Virus-Infektionen

Da akute Herpes-Virus-Infektionen in größeren Zeitabständen immer wieder einmal vereinzelt in Betrieben auftreten und danach ebenso schnell wieder abklingen, ergeben sich nach den vorliegenden Erkenntnissen aus Wissenschaft und Praxis, folgende Verhaltens-Empfehlungen für Stallbetreiber, Besitzer, Veranstalter, Pferdesportler u. Züchter:

1. **Ruhe bewahren, keine Panik, sachkundigen Rat einholen!** (Fachtierarzt für Pferde, Tierärztekammer, LK SH+PSH).
2. **Nach derzeitigem Kenntnisstand keine Absage Ihres Turniers, ihrer Stutenschau, Auktion usw. bzw. ihrer Teilnahme daran, wohl aber**

3. Allgemeine Vorbeuge-Maßnahmen:

Da akuten Herpes-Viren überwiegend durch direkten Kontakt (Tröpfchen-Infektion) übertragen werden,

- Trennung der am Veranstaltungsort evtl. vorhandenen Pferdebestände von den an- und abreisenden Veranstaltungs- / Turnier-Pferden,
- Keine Aufnahme u. Einstallung von Fremd-/Turnier-/Schau-Pferden in am Veranstaltungsort vorhandene Pferdebestände.

4. Weitergehende vorbeugende Sofort-Maßnahmen:

- Pferde mit Mattigkeit, Nasenausfluß, Fieber, Bewegungsstörungen (Ataxie) sollten sofort tierärztlich untersucht werden;
- erkrankte Pferde isolieren, Hygienemaßnahmen ergreifen;
- **aus Beständen mit erkrankten Pferden sollen keine Pferde den betreffenden Stall verlassen (4 Wochen!);**
- **aus krankheitsverdächtigen Beständen sollen zumindest 1 Woche lang keine Pferde den Bestand verlassen u. auch erst dann, wenn die Krankheit nicht ausgebrochen ist;**
- Notimpfungen in erkrankten od. in krankheitsverdächtigen Beständen sind sehr umstritten;
- in gesunden Beständen sind nach vorheriger tierärztlicher Kontrolle aller Pferde vorgezogene Auffrischungsimpfungen bzw. Grundimmunisierungen sinnvoll;
- Maßnahmen zur Steigerung der Abwehrkräfte sind sinnvoll (Tierärztliche Beratung erforderlich!).

5. Weitergehende zukünftige Maßnahmen:

Neben der im Turniersport bereits vorgeschriebenen Influenza-Impfung **dringende zusätzliche Empfehlung zur flächendeckenden Herpes-Impfung im 6 monatigen Abstand** an alle Pferdebestände/-Besitzer sowie an alle Turnier- / Schau- /Auktions- u. Veranstaltungs-Teilnehmer.

gez.

Dieter Stut

Geschäftsführer LK SH

gez.

Dr. Jens-Peter Greve

Präsident Tierärztekammer SH